

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich:
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:		
Für das Jahr	Mk. 8.—	mit Bringerlohn Mk. 9.50
" Halbjahr	" 5.—	" 6.20
" Vierteljahr	" 3.—	" 4.—
" einen Monat	" 1.50	" 1.80

XXXIX. Jahrgang.

Organ der Städtischen Kur-Verwaltung.

Einzelne Nummern der Hauptliste 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die vierspaltige Petitzeile oder
deren Raum 15 Pf.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt
bewilligt.

XXXIX. Jahrgang.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue Kolonnade
Filialen der Herren Rudolf Mosse, Haasenstein & Vogler,

(östlicher Pavillon), sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und
G. L. Daube & Comp., Bureau Invalidendank in BERLIN.

Nr. 49.

Samstag

18. Februar

1905.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Samstag, den 18. Februar 1905, Abends 8 Uhr:

IV. Grosser Maskenball.

Saal-Oeffnung: 7 Uhr.

Anzug: Masken-Kostüm oder Balltoilette (Herren Frack und weisse Binde) mit karnevalistischem Abzeichen.

Tanz-Ordnung: Herr F. Heidecker.

Eintrittspreis:

Abonnenten gegen Abstempelung ihrer Kurhauskarten bis
spätestens Samstag Nachmittag 5 Uhr: 2 Mark; Nicht-
Abonnenten: 4 Mark.

Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal.

Städtische Kur-Verwaltung.

Wiesbaden, 18. Februar.

— Die Inhaber von Kurhausdauerkarten, welche den heutigen Vierten Kurhaus-Maskenball, der wieder sehr belebt werden dürfte, zu besuchen beabsichtigen, werden darauf aufmerksam gemacht, dass Ballkarten zum ermässigten Preise von 2 Mark ausnahmslos nur bis spätestens heute Samstag Nachmittag 5 Uhr an der Tageskasse des Kurhauses verausgabt werden.

— (Residenz-Theater.) August Jünckermann beschliesst heute Samstag mit einer seiner Glanzrollen „Schmied Snut“ in „Hanne Nüte“ sein diesmaliges Gastspiel. Sonntag Nachmittag wird die neue satirische Komödie „Biederleute“ von Rob. Misch zu halben Preisen gegeben, Sonntag Abend findet die sechste Vorstellung im Cyklus „Ein Jahrhundert deutschen Schauspiels“ statt: „Dorf und Stadt“ von Charlotte Birch-Pfeiffer. Dem Stück voraus geht ein Prolog, verfasst von Wilhelm Jacoby, gesprochen von Else Noorman als „Schwabenmädels“.

Mit dem Norddeutschen Lloyd nach Italien. Zu den beliebtesten und bekanntesten Seefahrten gehört für das deutsche Reisepublikum die Fahrt mit einem der ostasiatischen oder australischen Reichspostdampfer des Nord-

deutschen Lloyd von Bremen nach Genua und Neapel. Auf dieser 12- bis 14-tägigen Fahrt sieht der Reisende die bedeutendsten Städte Belgiens, event. auch Hollands, schöne Küstenstrecken und Hafenplätze Englands, Spaniens, Portugals und Italiens. Es gibt keinen interessanteren und bequemerer Reise-
weg nach Italien. Auch für Erholungsbedürftige bietet diese Fahrt alles Gewünschte: schöne, bequeme Dampfer, vorzügliche Verpflegung und eine herrliche, milde Seeluft. Die Dampfer sind mit Rücksicht auf die Tropen-
fahrt ausserordentlich bequem und luftig eingerichtet, besitzen bei ihrer gewaltigen Grösse einen sehr ruhigen Gang und haben immer ein interessantes Publikum an Bord, das aber bis Genua oder Neapel noch nicht so zahlreich ist, dass es störend wirken würde oder dass Platzmangel zu befürchten wäre. Auch dass die Kosten dieser Reise verhältnismässig klein sind und nicht mehr betragen, als der Aufenthalt in einem erstklassigen Hotel in derselben Zeit kosten würde, ist ein Umstand, der diese Reise empfehlenswert macht. Neuerdings hat der Norddeutsche Lloyd für diese Fahrt einen Reiseführer unter dem Titel „Mit dem Norddeutschen Lloyd nach Italien“ herausgegeben, welcher alles Sehenswerte auf der Fahrt und bei dem Aufenthalte in den einzelnen Hafenplätzen anschaulich und eingehend schildert. Die hübsch illustrierte Broschüre, die für alle, welche diese Reise machen, ein vorzüglicher Führer sein wird, ist bei allen Agenturen des Norddeutschen Lloyd gratis zu erhalten.

Rud. Wolff (Inh. P. Oechsner) Wiesbaden, Marktstrasse 22
Glas — Porzellan — Luxuswaren.

1504

If you want a real good photograph, please have a trial at Schiffer's
Studio, Taunusstrasse 4. Telefon 3046. 1468

Norddeutscher Lloyd, Bremen, Vertreter: J. Chr. Glücklich, Wilhelmstrasse 50. Neueste Dampferbewegungen: D. „Kronprinz Wilhelm“ nach Newyork, 14. Februar in Newyork. D. „Breslau“ nach Baltimore, 13. Febr. Lizard passiert. D. „Providentia“ nach Cuba, 15. Februar von Bremerhaven. D. „Bonn“ nach Brasilien, 15. Februar in Lissabon. D. „Coblenz“ nach Brasilien, 12. Febr. Fernando Noronha passiert. D. „Bremen“ nach Australien, 14. Februar von Fremantle. D. „Prinz Heinrich“ nach Ostasien, 14. Februar in Genua. D. „Sachsen“ nach Ostasien, 14. Febr. in Yokohama. D. „Prinz Eitel Friedrich“ nach Ostasien, 15. Februar von Bremerhaven. D. „Kaiser Wilhelm d. Gr.“ nach Bremen, 15. Februar in Bremerhaven. D. „Main“ nach Bremen, 14. Febr. von Newyork. D. „Gera“ nach Bremen, 15. Februar in Bremerhaven. D. „Heidelberg“ nach Bremen, 14. Februar von Funchal. D. „Helgoland“ nach Bremen, 14. Februar von Funchal. D. „Aachen“ nach Bremen, 14. Febr. in Antwerpen. D. „Gneisenau“ nach Bremen, 14. Febr. in Genua. D. „Roon“ nach Bremen, 14. Februar in Genua. D. „Zieten“ nach Bremen, 13. Februar in Hongkong. D. „Seydlitz“ nach Hamburg, 15. Februar in Cuxhaven. D. „Schleswig“ nach Marseille, 14. Februar in Marseille. D. „Wittekind“ nach Bremen, 15. Februar Onessant passiert. Schulschiff „Herzogin Sophie Charlotte“ nach Bremen, 14. Febr. von Sydney.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 17. Februar 1905.

Aegir , Thelemannstrasse 5 Fiedler, Hr. Kfm., Dresden	Schrader, Hr. Kfm., Nürnberg Emmerich, Hr. Kfm., Steinheim Stahl, Hr. Kfm., Würzburg	Hotel Nassau (Nassauer Hof), Kaiser Friedrichplatz 3 Filz, Hr. Rent. m. Fr., Haag Latte, Hr. Fabrikant, Berlin	Nohrater, Hr. Kapitän m. Fr., Bremerhaven
Hotel Bender , Häfnergasse 10 Eckardt, Hr. Ing., Dortmund Horras, Hr. Kfm., Dresden	Happel , Schillerplatz 4 Meine, Hr. Kfm., Köln Haas, Hr. Kfm., Elberfeld Maus, Hr. Kfm., Hannover	Pfälzer Hof , Grabenstrasse 5 Schmidt, Hr. Kfm., München Herbst, Hr. Kfm., Leipzig Schröder, Hr. Kfm., Berlin Schmidt, Frl., Darmstadt	Mezger, Hr. Kfm., Stuttgart Teppaté, Hr. Kfm., Rom Allen, Hr. Kfm., Boston Huygens, Hr. Kfm., Haag
Hotel Buchmann , Saalgasse 34 Friedrich, Hr., Würzburg	Hotel Hohenzollern , Paulinenstr. 10 Wolff-Schniewind, Hr. Kfm. m. Fr., Elberfeld Thürmer, Hr. Architekt, Stuttgart Hopf, Hr. Kfm., Stuttgart	Quellenhof , Nerostrasse 11 Bacrens, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin Rasser, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt	Viktoria-Hotel und Badhaus , Wilhelmstrasse 1 Hawley Edwards, Hr. m. Fam., Paris
Einhorn , Marktstrasse 32 Singer, Hr. Kfm., Basel Kamp, Hr. Kfm., Elberfeld Kaim, Hr. Kfm., Köln Schaarschmitt, Hr. Kfm., Schmalkalden Dannemann, Hr. Kfm., Köln	Vier Jahreszeiten , Kaiser Friedrich- platz 1 von Schierstedt, Hr. Offizier, Hannover de Hoyer, Fr. Rent., Brest-Litovsk	Quisisana , Parkstr. 5 u. Erathstr. 4, 5, 6, 7 Heinrich, Hr. Ober-Leut., Bromberg Tillmanns, Fr. Dr., Barmen Tillmanns, Hr. Kommerzienrat, Barmen	Weins , Bahnhofstrasse 7 Eisfeller, Hr. Kfm., Ems Krutwig, Hr., London Darr, Hr. Kfm., Eisenach Zintgraff, Hr. Kfm., Köln
Englischer Hof , Kranzplatz 11 von Bandel, Hr. Leut., Wandsbeck Bücking, Hr. Fabrikant, Alsfeld	Kaiserbad , Wilhelmstr. 42 Hanke, Hr. Kfm., Berlin Hirsch, Hr., Berlin Kramer, Hr. Major, Ulm	Reichspost , Nikolasstrasse 16/18 Neirath, Hr. Kfm., Berlin Sieber, Hr. Kfm., Oldenburg	Wilhelma , Sonnenbergerstr. 1 Monchy, Hr. Rent. m. Fr. u. Bed., Haag
Erbprinz , Mauritiusplatz 1 Buekel, Hr. Kfm., Brückenau Zurriel, Hr. Kfm., Barmen Wilderstein, Hr. Kfm., Höchst Schild, Hr. Kfm., Leipzig Gunther, Hr. Kfm., Elberfeld	Kaiserhof (Augusta-Viktoria-Bad), Frankfurterstrasse 17 Brentano, Fr. Baronin m. Töchtern, Geisenheim von Aschenbach, Hr. Landrat m. Fr., Höchst u. Bed., Höchst Wagner, Fr. Landrat, Ridesheim Beith, Hr. Rent. Dr., Hamburg von Kettler, Excellenz, Hr. General-Leut., Frankfurt Freiherr von Scheibler, Hr. Dr. jur., Lorch	Hotel Ries , Kranzplatz Franz, Fr., Neuwied Mettenheimer, Hr. Dr. med., Giessen Lennig, Hr. Kfm., Frankfurt	In Privathäusern: Pension d'Andrea , Leberberg 5 Müller-Hartwig, Frl. Rent., Frankfurt
Europäischer Hof , Langgasse 32 Kappel, Hr. Kfm., Gelnhausen Rath, Hr. Kfm., Boppard Keiser, Hr. Kfm., Köln Gerber, Hr. Kfm., Plauen Scherer, Hr. Kfm., Homburg v. d. H. Müller, Hr. Kfm., Essen	Weisse Lilien , Häfnergasse 8 Ziese, Hr. Rent., Spandau	Römerbad , Kochbrunnenplatz 3 Boltz, Hr. Amtsgerichtsrat a. D., Berlin Böling, Hr. Ingenieur, Frankfurt	Gr. Burgstrasse 14 von Baumbach, Hr. Hauptmann, Jüterbog
Friedrichshof , Friedrichstr. 35 Müller, Hr. Kfm., Dresden Bernhardt, Hr. Inspektor, Frankfurt	Mehler , Mühlgasse 3 Feldt, Hr. Hauptmann, Graudenz von Bagenski, Hr. Major a. D., Burg Neumann, Hr. Zeug-Oberleut., Bietsch	Hotel Rose , Kranzplatz 7, 8 u. 9 Hiddemann, Fr. Dr., Düsseldorf Wolff, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin Cadonau, Hr. Kfm., Paris	Elisabethenstrasse 10 Grube, Hr. Hauptmann m. Fr., Swakopmund (Südwestafrika)
Hotel Fürstenhof , Sonnenbergerstrasse 12 a Reins, Frl. Rent., Rüsselsheim	Metropole u. Monopol , Wilhelmstr. 6 u. 8 Zurhelle, Hr. Offizier, Metz von Ramin, Hr. Offizier, Bromberg Joske, Hr. m. Fr., Leipzig Remillieux, Hr., Paris Rothschild, Hr., Frankfurt Hahn, Hr. Fabrikant m. Fr., N.-Lahnstein Kröll, Hr., Eltville Hoge, Hr. kgl. Amtsrat, Pusta Dombravken Schiff, Hr. m. Fr., Frankfurt	Schweinsberg , Rheinbahnstr. 5 Eickhoff, Hr. Kfm., Kassel Wallraff, Hr. Kfm., Düsseldorf	Flohr's Privathotel , Geisbergstr. 5 Grumbach, Hr. Fabrikbes., Freiberg
Hotel Gambrinus , Marktstr. 20 Kramper, Hr., Neumünster	Grüner Wald , Marktstrasse 10 Weiss, Hr. Kfm., Wien Raudau, Hr. Kfm., Berlin Biederheck, Hr. Kfm., Berlin Herzberger, Hr. Kfm., Berlin Amandi, Hr. Kfm., Berlin Müller-Boener, Hr. Kfm., Berlin Tietzer, Hr. Kfm., Berlin Born, Hr. Kfm., Breslau Berndt, Hr. Kfm., Chemnitz Hardick, Hr. Architekt m. Fr., Düren Köhler, Hr. Kfm., Forbach	Tannhäuser , Bahnhofstrasse 8 Krull, Hr. Kfm., Düsseldorf Stüber, Hr. Kfm., Frankenthal Zimmerschied, Hr. Kfm., Koblenz Esser, Hr. Kfm., Köln Werkmeister, Hr. Ingenieur, Leipzig Bachran, Hr. Ingenieur, Berlin Schidneigovski, Hr. Kfm., Minden Krug, Hr. Kfm., Frankfurt Hornauer, Hr. Kfm., Nürnberg Pütz, Hr. Kfm., Aachen Gelb, Hr. Kfm., Berlin Meister, Hr. Kfm., Lengerich Briefs, Hr. Kfm., Koblenz Pitsch, Hr. Kfm., Winnigen	Pension Internationale , Mainzerstr. 8 Willoughby, Frl. Rent., Wembley Grégoire, 2 Frl., Lüttich Wallace, Hr. Oberst m. Fam. u. Bed., Nairn
		Tannus-Hotel , Rheinstrasse 19 Beck, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin	Pension Kordina , Sonnenbergerstr. 10 Buff, Frl., Dsnabrick Jape Smit, Fr. Fabrikbes., Rotterdam von Weidenhielm, Hofdame Ihrer Königl. Hoheit der Kronprinzessin v. Schweden und Norwegen m. Bed., Stockholm
			Luisenstrasse 12 Droste, Hr. Schriftsteller m. Fr., Dresden
			Pension Margareta , Thelemannstr. 3 Mielsch, Fr., Aplerbeck
			Pension Reuter , Nerotal 23 Perlbach, Hr. Rent. m. Fam., Kiel

Hotel Quisisana. — Parkstrasse 5, Erathstrasse 4, 5, 6, 7. — Fremdenliste am 16. Februar.

Oberleutnant Freiherr von Göttingen. Leutnant Süss. Herr Trowbridge. Herr Trowbridge jun. Frau Konsul Löhr m. Fam. Herr Gardner m. Frau u. Bed. Frau Hoekmeyer. Frl. Bethell. Herr Manassewitsch m. Frau. Reg.-Ref. Gorius. Frau von Schmerfeld. Frl. von Schmerfeld. Frau Meyer u. Frl. Tochter. Konsul Breuer. Frau E. Tidemann u. Frl. Töchter. Frl. E. Hallgarten. Frl. Vaupel. Mrs. L. T. Meade and daughters. Solicitor A. Toulmin Smith. Rittergutsbesitzer Hörmann u. Frau. Mrs. u. Miss S. Sacke m. Gouvernante. Rittergutsbesitzer von Alvensleben. Frl. Broadhurst m. Bed. Leutnant Freiherr von Neimans. Baroness von Neimans. Frl. C. Beer. Rechtsanwalt Dr. Nolte u. Frau. Frl. M. Krach. Oberleutnant Freiherr von Riedheim. Oberleutnant von Oertzen m. Frau u. Bed. Douairière Frau Metzler. Frl. E. Metzler. Frl. H. Metzler. Rittergutsbes. von Blumenthal Segenthin u. Frau. Frau Oberstleut. v. Dufay. Boissevain v. Renesse. Frau Gräfin m. Kind u. Bed. Boissevain. Hr. Rent. Rittergutsbes. v. Blumenthal Staffeld u. Fr. Frau Trimborn. Herr u. Frau Sheldorn m. Sohn u. Bed. Amtsrichter Dr. von Schaezel. Major Heinisch m. Fam. Oberleutnant Braune u. Frau. Herr Floris. Herr von Blumenthal jr. Frau von Marle m. Sohn. Frl. Ringel. Dr. med. Ringel. Oberstleutnant Schmidt von Schwind m. Frl. Tochter u. Bed. Herr Tidemann. Gräfin von Götz Wrisberg. Frl. Zaun. Herr Mühe u. Frau. Herr H. Fraser Lyon. Herrn A. u. R. Inglis. General Freiherr von Riedheim. Dr. Manassewitsch. Erbgraf von Schaesberg. Frau Wolf u. Frl. Tochter. Oberleutnant von Gager. Frl. von Blumenthal. Rechtsanwalt Dr. Springer u. Frau. Fabrikbesitzer Protzen. Kommerzienrat Tillmanns.

Englischer Hof WIESBADEN Europäischer Hof

Kranzplatz 11

Hotel und Badhaus mit direkter Zuleitung aus dem Kochbrunnen. Direkter Personenaufzug von sämtlichen Etagen in das Badehaus. Zur Winterkur besonders geeignet.

Beide Häuser modern erbaut mit jedem Komfort — elektr. Licht, Lift, Dampfheizung.

Besitzer: **Richard Kolb**.

Eröffnet 1904

Sonnenbergerstrasse 16

Telephon 793.

Hotel „Imperial“

Eröffnet 1904

Sonnenbergerstrasse 16

Telephon 793.

Pension und Badhaus

gegenüber Kurpark, in unmittelbarer Nähe des Kurhauses, Königl. Theaters und Kochbrunnens. Komfortabelste Einrichtung. 40 Zimmer — Salons — Niederdruck-Dampfheizung. — Elektr. Licht — Lift — Thermalbäder — **Volle Südlage** — Thermalbäder. — Preiswerte Winter-Arrangements. — Besitzer: **Hermann Schwarze**.

Rhein-Hôtel Haus I. Ranges

Deutscher Keller (Rhein-Hôtel)

an der Promenade der Rheinstrasse. Eleganteste Einrichtung. — Elektr. Licht. — Lift. — Mässige Preise. — Pension.

Restaurant ersten Ranges. Diners von Mk. 1.50 an. Soupers a Prix fix. — Abonnement. — Biere vom Fass.

1451

Wilh. Wüst.

Cäcilien-Verein zu Wiesbaden.

Montag, den 20. Februar 1905, Abends 7 Uhr

im
grossen Saale des Kurhauses:

II. Vereins-Konzert

für 1904/1905.

Zum erstenmale:

Franziskus,

Grosses Oratorium für Soli, Chor und Orchester
von

Edgar Tinel.

Mitwirkende:

Frau **Emma Rückbeil-Hiller**, Kammersängerin aus Stuttgart (Sopran),

Herr **Ejnar Forchhammer**, Opernsänger aus Frankfurt a. M. (Tenor),

Herr **Adolf Müller**, Konzertsänger aus Frankfurt a. M. (Bass)
und das **städtische Kurorchester.**

Dirigent: Herr **Gustav F. Kogel.**

Preise der Plätze:

Erster Platz Mk. 4.—; zweiter Platz Mk. 3.—; Seitengalerie Mk. 2.—.
Hauptprobe Mk. 1.— Textbuch 25 Pfg.

Die **Hauptprobe** findet am Sonntag, den 19. Februar 1905, Vormittags 11 $\frac{1}{2}$ Uhr, im Kurhause statt.

Billetverkauf an der Tageskasse des Kurhauses.

1511

Wein-Restaurant „Fürst Bismarck“

Luisenstrasse 2, nächst der Wilhelmstrasse.

Feinste Küche.

Prima holl. Austern per Dtz. 1.80 M.

Nach dem Theater: **Reichhaltige Speisekarte.**

Uebernahme von Lieferung fertiger Speisen aus dem Hause.

Weltberühmt
Frequentes Lokal

Auserwählte Frühstücks- u. Abendkarte
Diner von 12 — 2 Uhr
von Mk. 1.20 an aufwärts, im
Abonnement Ermässigung.

Delikatessen
der Saison.

Loesch's Weinstuben
(in altdeutschem Style)
Weingrosshandlung
Inhaber: **Jakob Loesch**, Weingutbesitzer.
nahe dem Kurhaus, Hoftheater und Kochbrunnen Spiegelgasse 4

Ausschank
selbstgezoGENER und
selbstgekelTERter
weisser u. roter Tischweine

Weingrosshandlung
Reichhaltiges Lager in
Rhein-, Haardt-, Mosel- und Bordeaux-Weinen.
Dessertweine. Kognaks & Champagner.
Zweighaus mit Probirstuben:
Berlin NW. 23. Hansabaus am Hansaplatz

Spiegelgasse 4
1507

NIZZAKURHAUS

1438

WIESBADEN

Hotel und Pension I. Ranges

Frankfurter Str. 28

vis-à-vis Augusta Viktoria-Bad.

Hohe sonnige Zimmer,

zum Winteraufenthalt zu empfehlen.

Zentralheizung. Lift. Bäder.

Elegante Wiener Betten.

Heisswasserleitung. Elektr. Licht.

Mässige Preise. **E. Uplegger.**



Kurhaus-Restaurant Wiesbaden.

(Paulinen-Schlösschen)

Restaurant allerersten Ranges

Weinhandlung

Spezialität: **Rheingauer Original-Gewächse**

Wein-Salon mit Nebenräumen auch für geschlossene
Gesellschaften, Festessen etc.

Bier-Salon (ermässigte Preise)

Diners und Soupers von M. 2.— an

Prima Holländische Austern M. 2.— per Dutzend

Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison

Pilsener Bier (Pilsner Urquell)

Münchener Bier (Hackerbräu)

Freier Eintritt auch für Nicht-Abonnenten

Nach Schluss des Theaters fertige Platten.

1404 **W. Ruthe**, Hoflieferant Sr. Maj. d. Kaisers u. Königs.

Römerbad

Badhaus und Hotel

Direkter Wasserzufluss von der Hauptquelle dem Kochbrunnen.

Zimmer von 15,75 Mk. an pro Woche inkl. Bäder und
elektrischer Beleuchtung.

Pension auf Wunsch.

1437

Familien- und Fremden-Pension „Villa Prinzessin Louise“

Sonnenbergerstr. 15

(vormal. Palais Ihrer Königl. Hoheit Prinzessin Luise von Preussen).

Elektr. Licht, Lift, Zentralheizung, Mineral- und Süsswasser-Bäder.

Telephon 471.

Ernst Stroh.

Pistolen-Schiesstand (Tir au Pistolet)

Alte **Fr. Kneipp Nachf. Otto Seelig**, Alte
Kolonnade Hof-Büchsenmacher Kolonnade

Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau.

Lager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen

Vollständige Jagdzimmereinrichtung im Hause

Grosse Burgstrasse 6.

1411

Photographisches Etablissement

VON **L. W. Kurtz**, Friedrichstrasse 4

1402

Reelle und rasche Bedienung.

Hohe und vielseitige Auszeichnungen.

Bequeme und angenehme Lokalitäten.

Das Atelier ist **Sonntags** von Vormittags 10 bis 5 Uhr Nachmittags geöffnet.

On parle français. — English spoken. Telephon No. 2574.



1405

Kurhaus zu Wiesbaden.

Sonntag, den 19. Februar 1905, Nachmittags 4 Uhr:

Symphonie-Konzert

des städtischen Kur-Orchesters

unter Leitung

seines Kapellmeisters des Königl. Musikdirektors Herrn **Louis Lüstner**.

PROGRAMM.

1. Symphonie No. 1 in C-dur Beethoven.
I. Adagio molto — Allegro con brio.
II. Andante cantabile con moto.
III. Allegro molto e vivace.
IV. Adagio — Allegro molto e vivace.
2. Vorspiel zur Oper „Naerodal“ Otto Dorn.
3. Ouverture zu Shakespeare's „Die Zähmung der Widerspenstigen“ Rheinberger.
4. Tasso, lamento e trionfo, symphonische Dichtung Liszt.

Numerierter Platz: 1 Mark.

Im übrigen berechnen zum Eintritt: Jahres-Fremdenkarten und Saisonkarten, Abonnementskarten für Hiesige sowie Tageskarten zu 1 Mark.

Sämtliche Karten sind beim Eintritt vorzuzeigen.

Kinder unter 14 Jahren haben keinen Zutritt.

Die Galerien werden nur erforderlichen Falles geöffnet.

Bei Beginn des Konzertes werden die Eingangstüren des Saales und der Galerien geschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern geöffnet.

Städtische Kur-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Verkehr in den Anlagen des Kurhauses „Paulinenschloss“.

1. Die zum Kurhause Paulinenschloss gehörigen Wege und Parkanlagen sind keine öffentlichen. Dieselben dürfen daher weder von Unberechtigten betreten, noch vom Publikum als Durchgang benutzt werden.
2. Wärterinnen mit Kinderwagen, sowie Kindern unter 10 Jahren ohne Begleitung Erwachsener, ist das Betreten der Anlagen untersagt.
3. Das Mitbringen von Hunden ist nicht gestattet.
4. Die an der Sonnenbergerstrasse zum Kurhause hinaufführende Fahrstrasse darf nur von Equipagen und Droschken benutzt werden.
5. Lieferanten und Geschäftsfuhrwerke haben die Einfahrtstrasse von der „Schönen Aussicht“ zu benutzen.

Wiesbaden, den 25. Oktober 1904.

Städtische Kur-Verwaltung.

Nassauischer Kunstverein.

Erste Wanderausstellung

des Verbandes der Kunstfreunde in den Ländern am Rhein

in den (vormals Deiters'schen) Kunstsälen, Luisenstrasse 9

vom 12. Februar bis 5. März 1905.

1509

Geöffnet täglich von 10 bis 1 und 3 bis 6 Uhr.

Eintritt Mk. 1.—. Dauerkarte Mk. 2.—.

Für Mitglieder des Nassauischen Kunstvereins und des Verbandes rheinischer Kunstfreunde frei, für deren Familienangehörige Mk. 0.50 bzw. Mk. 1.—.

Gedenktage.

1546. Martin Luther stirbt auf einer Reise in seiner Geburtsstadt Eisleben.
1564. Der italienische Künstler Michelangelo Buonarroti in Rom gestorben.
1587. Enthauptung der schottischen Königin Maria Stuart im Schloss Fotheringhay.
1654. Der französische Schriftsteller Jean Louis Guez de Balzac gestorben.
1803. Der Dichter Johann Wilhelm Ludwig Gleim in Halberstadt gestorben.
1857. Der Bildhauer, Maler und Radierer Max Klinger in Leipzig geboren.
1890. Graf Julius (Gyula) Andrássy in Volosca bei Fiume gestorben.
1899. Emile Loubet wird zum Präsidenten der französischen Republik gewählt.

Für die Redaktion und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. Druck von Carl Ritter. Verlag der Städt. Kur-Verwaltung. Sämtlich in Wiesbaden

Pension Anglaise

1a Paulinenstrasse

herrliche Lage, dicht an den Kuranlagen und in unmittelbarer Nähe der englischen Kirche, des Kurhauses, der Hauptpost, der Bahnhöfe und des Theaters.

Warme und kalte Bäder.

Vorzügl. Küche.

Mässige Preise.

Eigentümerin: Frl. Ippel,
1487 vormals Frl. Pearson.

1401 Pension Credé

Leberberg 1, am Kurpark.

Gute Pension, fein möblierte Zimmer, grosser Garten, Bäder im Hause. Elektr. Licht.

Christliches Hospiz I.

Rosenstrasse 4.

Zimmer mit Pension — Bäder.
Für den Winter erniedrigte Preise.

Unter dem gleichen Vorstande: 1412

Christliches Hospiz II.

Oranienstrasse 53.

Zimmer mit und ohne Pension — Bäder
Gute Verpflegung zu mässigen Preisen.

Pension Kordina,

Sonnenbergerstrasse 10.

schöne Zimmer und Winterwohnungen frei mit Pension. — Lift. — Elektr. Licht. 1461

Luisenstrasse 2, 1, 1414

Elegant und einfach möbl.
Zimmer mit und ohne Pension.
Billige Arrangements f. d. Wintermonate.

Pension Melitta

Elisabethenstrasse 11, in nächster Nähe des Kochbrunnens 1462

möblierte Zimmer mit und ohne Pension sowie ganze Etagen mit Küche zu mässigen Preisen.

Frau Direktor Schauer Ww.

Pension Mon-Repos

Wiesbaden

Frankfurterstr. 6 nahe den Bahnhöfen und Kurpark

von der Besitzerin selbst übernommen. Ganz renoviert. Modern u. neu eingerichtet. Schöne luftige Zimmer mit Balkons.

• • • Garten. • • •

Ruhige freie Lage.

Vorzügl. Verpflegung u. Mässige Preise
Bäder. Elektr. Licht etc.

English Conversation. On parle français. Russisch.

1418 H. Peiffer, Besitzerin.

Pension Rösigen Wilhelmstr. 10a

Möbl. Zimmer mit u. ohne Pension. Elektr. Licht. Zentralheizung. Lift. 1409

Nerotat 24 Villa Bauscher eleg. möbl. Wohn. 3—4 Zimmer, auch einzeln, für den Winter zu vermieten. 1429

Fremden-Pension

Rheinbahnstr. 2 I. Etage (neben Rhein-Hotel). Gut möbl. Zimmer mit und auch ohne Pension. — Bäder. — Alle modernen Sprachen werden gesprochen. 1492

Pension Bechler

Sonnenbergerstr. 8

Zimmer zu vermieten. 1490

Nerotat 31

elegant und sehr wohlliche möbl. Zimmer mit und ohne Pension. 1489

Südzimmer frei mit u. ohne Pension „Villa Perle“, Frankfurterstr. 18. 1510

Kaiser-Panorama

Rheinstrasse 37, nahe dem Luisenplatz. Photoplastik, naturwahre Rundreisen durch die ganze Welt.

Jede Woche zwei neue Reisen.

Ausgestellt vom 12. bis 18. Febr. 1905:

Serie I.: Land und Leute von **Algerien**.

Zweite Reise von **Algier** bis **Biskra**.

Serie II.: **Die Schweiz**: Schaffhausen, Rheinfall, Ragaz, Taminaquelle, Zürich.

Täglich geöffnet von Morgens 10 Uhr bis

Abends 10 Uhr. Eintritt: Eine Reise 30 Pf.,

beide Reisen 45 Pf. Schüler: Eine Reise 15 Pf.,

beide Reisen 25 Pf. Abonnement. 1493

Königliche Schauspiele.

Samstag, den 18. Februar 1905.

49. Vorstellung.

31. Vorstellung. Abonnement B.

Die Zauberflöte.

Grosse Oper in 3 Akten von Schikaneder.
Musik von Mozart.

Anfang 7 Uhr. — Gewöhnliche Preise.

Residenz-Theater.

Direktion: Dr. phil. Rauch.

Samstag, den 18. Februar 1905.

159. Abonnements-Vorstellung.

Abonnements-Billets gültig

gegen Nachzahlung auf Loge und 1. Sperr-

sitz 1 Mk., II. Sperrsitz 50 Pfg., Balkon

25 Pfg.

Letztes Gastspiel August Junkermann

Königl. Württemb. Hofschauspieler.

Hanne Nüte.

Volksstück mit Gesang in 4 Akten (7 Bildern)

nach Fritz Reuter. Musik von M. Seifritz.

I. Bild: „Der Abschied vom Vaterhause“.

II. Bild: „Am Rhein“. III. Bild: „Geld-

gier“. IV. Bild: „Die alte Jüdin“. V. Bild:

„Freud und Leid“. VI. Bild: „Vor dem

Untersuchungsgericht“. VII. Bild: „In der

Heimat“.

Personen.

Snut, ein Schmied

Corlin, seine Frau

Johann, beid. Sohn

Smidt, Tage-löhner

Dürten, seine Frau

Fiken, beider Tochter

Der Pastor

Klump, Bäcker in Staven-

hagen

Heinrich Klump, dessen

Bruder, vagrierender

Schmiedegeselle

Klemm, Maurergeselle

(Berliner)

Dippchen, Schneidger-

selle (Sachse)

Frau Wöhrmann, eine junge

Witwe, Besitzerin einer

Schmiede in einem

Dorfe am Rhein

Wohlgemuth, Schmiede-

meister in Köln

Frau Salomon, eine Jüdin

Der Präsident des Ge-

richts

I. | Schmiedegeselle bei

II. | Wohlgemuth

Ein Bauernbursche in

Gallin

Ein Bauernmädchen in

Gallin

Ein Lehrling bei Snut

„* Snut, ein Schmied: August Junker-

mann, als Gast.

Anfang 7 Uhr.